

## 26. St. Anna Kinderspital in Wien

STECKBRIEF			
<b>Art des Projektes</b>	Bauprojekt	<b>Nutzung des Gebäudes</b>	Spital für krebserkrankte Kinder und Jugendliche
<b>Adresse</b>	Kinderspitalgasse 6, Mauthnergasse, 1090 Wien, Österreich	<b>Eigentumsverhältnisse</b>	Privat
<b>Baujahr Gebäude</b>	1978, Zubau 2007	<b>Errichtungskosten</b>	Keine Angabe, Förderungen wurden nicht in Anspruch genommen.
<b>Projekt-/Planungsbeginn</b>	2015	<b>Pflege &amp; Instandhaltungskosten</b>	Nicht bekannt
<b>Fertigstellungsjahr</b>	2016	<b>Höhe der begrünten Fassade</b>	Keller bis inkl. 2. Stock
<b>Exposition/Beschattung</b>	Ostexponat mit temporärer Beschattung durch gegenüberliegende Gebäude	<b>Fläche Begrünung in m<sup>2</sup></b>	Ca. 190 m <sup>2</sup>
<b>Art der Begrünung</b>	Fassadenbegrünung mit Kletterpflanzen auf individuell gestalteter, dem Gebäude vorgestellter Rankhilfe, bodengebundene Begrünung inkl. automatischer Bewässerung		
<b>Art der Fassade</b>	Vorgesetzte Modulfassaden mit integrierter 3-dimensionaler Rankhilfe		
<b>Ansprechpartner</b>	St. Anna Kinderspital		
<b>Projektpartner/Team</b>	Mag. Architekt Franz Chlastak (Planung), Fill GmbH (Modulfassade und Rankgerüst), Green4Cities GmbH (Vegetationstechnik), Neuland Garten GmbH (Landschaftsbau), Raintime GmbH (Bewässerung)		
<b>Verwendete Technik</b>	Edelstahl Rankgerüst als 3-dimensionaler Fassadenvorsatz, zusätzliche Verspannung mit Edelstahl-Rankseilen, Bewässerungsanlage inkl. bedarfsgerechter Sensorsteuerung, Bodenaufbau intensive Dachbegrünung gemäß ÖNORM L1131		
<b>Substrataufbau und - typen</b>	Das Kellergeschoß ist mit Lichthöfen und begehbaren Terrassen ausgeführt und im Bereich der Fundamentierung liegt Bodenanschluss vor. In diesen Bereichen wurde im Zuge von Bodenverbesserungsmaßnahmen ein intensiver, mehrschichtiger, zwischen 50-100 cm hoher Bodenaufbau mit Vegetationssubstrat, Filter- und Drainageebene, angelehnt an die ÖNORM L1131 für Dachbegrünung, als Wurzelebenraum integriert.		
<b>Verwendete Pflanzen</b>	Wisteria floribunda (Blauregen), Lonicera henryi (immergrünes Geißblatt), Aristolochia macrophylla (Pfeifenwinde), Parthenocissus tricuspidata (Wilder Wein), Hedera helix (Efeu)		
<b>Bewässerungssystem</b>	Automatisierte, sensorbasierte und bedarfsgerechte Steuerung der Tropfbewässerung		

---

## St. Anna Kinderspital in Wien

Der Pflgetrakt des St. Anna Kinderspitals wurde 2016 im Zuge einer Sanierung neu gestaltet und begrünt. Das dem Gebäude vorgesetzte, architektonisch ansprechende dreidimensionale Rankgerüst wirkt als gestaltendes Element und endet im 2. OG. Es ist zusätzlich mit geeigneten Seilen für schlingende Kletterpflanzen verspannt. Die Fassade dient als mikroklimatisch wirksame Maßnahme um dahinterliegende PatientInnenzimmer und Arbeitsräume vor Hitze zu schützen. Mehrere Kletterpflanzenarten wachsen in der Fassade- von Blauregen bis hin zu wildem Wein, Jelängerjelierer und Pfeifenwinden. Die Lichthöfe sind zudem mit Efeu und Kletterhortensien begrünt.



Ansicht Fassade von der Straße © Claudia Prinz-Brandenburg